

Dortustraße 36
14467 Potsdam

Pressesprecher
Kontakt: Stephan Breiding
Telefon: 0331 866 4566
Mobil: 0171 837 5592

E-Mail: presse@mwfk.brandenburg.de
Internet: <https://mwfk.brandenburg.de>

   mwfkbb

Potsdam, 09.09.2026

Pressemitteilung

Nr. 328/2026

Verein Industriemuseum Teltow feiert 90. Geburtstag von Gründungsmitglied Lothar Starke

Ministerin Schüle gratuliert zum runden Geburtstag bei Festveranstaltung in Teltow

Kulturministerin Dr. **Manja Schüle** hat heute in Teltow (Potsdam-Mittelmark) dem Gründungsmitglied und Vorsitzenden des Vereins Industriemuseum Region Teltow, Lothar Starke, zum 90. Geburtstag gratuliert: *„Wer über Jahre hinweg eine Branche prägt und anschließend noch ihre Geschichte niederschreibt, hat offenbar zwei Berufungen: die Technik und die Erinnerung an sie. Lothar Starke, hat Technikgeschichte nicht nur bewahrt, sondern für Generationen erlebbar gemacht. Mich beeindruckt besonders, dass er dabei stets den Blick nach vorn gerichtet hat – etwa auf die Chancen junger Menschen mit der Gründung des Informationszentrums für Berufs- und Studienorientierung. Als Autor, Ingenieur und Museumsgründer hat Lothar Starke gleich mehrere Lebenswerke geschaffen. Sein Engagement ist ein herausragendes Beispiel dafür, wie Einzelne ihre Region prägen und Zukunft gestalten können. Zu seinem 90. Geburtstag danke ich ihm von Herzen für dieses außergewöhnliche Lebenswerk und wünsche ihm vor allem Gesundheit, Tatkraft und viele weitere gute Ideen.“*

Der **Verein Industriemuseum Region Teltow e.V.** wurde maßgeblich von Lothar Starke ins Leben gerufen. Der ehemalige Betriebsdirektor der Geräte- und Reglerwerke Teltow (GRW) initiierte 2003, nach dem Abriss der GRW-Verwaltung, zunächst einen Förderkreis. Aus diesem gingen dann 2005 der Trägerverein und das heutige Industriemuseum hervor. Dies stand zunächst in Kleinmachnow und seit 2012 am jetzigen Standort in Teltow. Unter seiner Leitung entwickelte sich das Haus zu einem Museum mit sechs Themenbereichen von der Elektronik bis zur digitalen Welt, und zeigt seit 2018 mit der Ausstellung „Industriekultur – die Entwicklung der Arbeitswelt“ die vier industriellen Revolutionen. Im Jahr 2006 gründete Lothar Starke zudem das Informationszentrum für Berufs- und Studienorientierung (IZB), das inzwischen mit 45 Partnerschulen, den Kammern, dem Unternehmerverband Brandenburg-Berlin und mehr als 200 regionalen Unternehmen kooperiert und im vergangenen Jahr mehr als 2.400 Jugendliche erreichte. Zudem hat er zahlreiche Schriften zur Technik und Technikgeschichte veröffentlicht. Weitere Informationen: www.imt-museum.de